

Auditive Gehirnstimulation sinnvoll für mich?

Machen Sie einen diagnostischen Horchtest im

**Evang. Gemeindezentrum
Heilig-Geist Kirche
Max-Planck-Str. 15, 90766 Fürth**

Die Tests und Besprechungen mit Jozef Vervoort finden dort
am **Samstag** den **26.Nov 2022** statt. Anmeldung und Terminabsprache
am Fr. 25.Nov 2022 oder telefonisch unter 0176 / 20138683

Veranstalter: Joachim Jäckel
D - 90766 Fürth/Hardhöhe
0176/20138683

Kontakt und weitere Informationen bei :



**Atlantis – Zentrum
Audio-Psycho-Phonologie**
Schepen de Jonghstraat 43
B3800 Sint-Truiden
Tel: 0032 11 702800
info@atlantis-vzw.com
www.atlantis-vzw.com



Mozart-Brain-Lab
Stationsstraat 36
B3800 Sint-Truiden
Tel: 0032 11 705580
info@mozart-brain-lab.com
www.mozart-brain-lab.com

V.i.S.d.P.: Joachim Jäckel, Fürth/Hardhöhe

Vortrag von Jozef Vervoort

Leiter der Zentren Atlantis und
Mozart-Brain-Lab, St. Truiden, Belgien

Das **Ohr**
als **Motor**



der
menschlichen
Entwicklung

Über die Hörforschung von **Prof. Alfred Tomatis** und die
Anwendung seiner **Horchtherapie** bei Entwicklungs-,
Lern- und –Verhaltensstörungen, ADHS, Legasthenie,
Tinnitus, Burnout, Konzentrationsproblemen uvm.

**Freitag,
25.Nov 2022 um 19.30 Uhr**

Im Gemeindesaal der
Heilig-Geist Gemeinde Fürth
Max-Planck-Str. 15, 90766 Fürth



Bei der Audio-Psycho-Phonologie handelt es sich um ein musiktherapeutisches Hörtraining. Es zielt über die ideale Hörverarbeitung auf eine positive Stimulierung des Gehirns.

Durch die Behebung von Hörverarbeitungsstörungen können u.a. kognitive Fähigkeiten gesteigert, motorische Abläufe optimiert, Traumata gelöst und Entwicklungsverzögerungen ausgeglichen werden.

Die Methode setzt bereits in der pränatalen Entwicklungsphase an und erzielt Trainingserfolge vom Baby- bis ins Seniorenalter.

Jozef Vervoort

Auditive Gehirnstimulation

Der Schlüssel zur Entwicklung

Jozef Vervoort, Jahrgang 1940, leitet seit über 30 Jahren das größte europäische Institut für Audio-Psycho-Phonologie in Belgien. Als Vater eines Kindes, das bei der Geburt an Sauerstoffmangel litt, kam er Anfang der 1970er Jahre zu Prof. Tomatis nach Paris, ließ das Kind behandeln und sich selbst zum Therapeuten ausbilden. Inzwischen konnte der pensionierte Heilpädagoge und Grundschuldirektor weit über 20.000 Menschen mit seiner langjährigen Erfahrung helfen.

Aktuell leitet Vervoort im limburgischen St.-Truiden das gemeinnützige Zentrum Atlantis und das Institut Mozart-Brain-Lab, in dem auch der Nachlass von Prof. Tomatis untergebracht ist. Neben der Therapie werden dort Therapeuten ausgebildet, Forschungsprojekte durchgeführt und betreut, Therapiegeräte weiterentwickelt und alle zwei Jahre ein internationaler Fachkongress organisiert. Mit seinen Vorträgen in vier Sprachen fasziniert Vervoort regelmäßig Zuhörer im In- und Ausland.

Horchtherapie! Für wen?

Kinder mit:

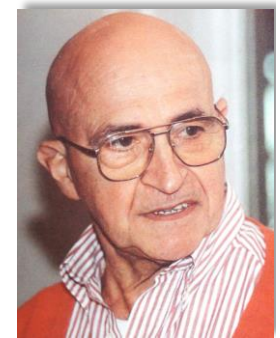
- Entwicklungsverzögerungen
 - sprachlich, motorisch, psychisch
 - auch bei Frühgeburten
- Schul- und Lernschwierigkeiten
 - LRS, Legasthenie
 - Dyskalkulie
 - Konzentrationsprobleme
- Verhaltensauffälligkeiten
 - emotionaler Rückzug, Ängste
 - fehlendes Selbstbewusstsein
 - ADS, ADHS
 - Aggressivität
 - mangelnde Motivation
- Störungen im vestibulären Bereich
 - Gleichgewicht, Koordination
 - Grob- und Feinmotorik
 - Körperhaltung
- Autismus
- Organisch-genetische Behinderungen
 - Down-Syndrom

bei Erwachsenen:

- Burnout, Stress, Depressionen
- Schlafstörungen, Verspannungen der Wirbelsäule
- Gleichgewichtsstörungen
- Hörsturz, Tinnitus, Schlaganfall
- Gedächtnisschwäche
- Lärmempfindlichkeit
- Verbesserung der Stimme und Gesang
- Vitalisierung im Alter



In den 1950er Jahren erforschte der Pariser Hals-Nasen-Ohrenarzt Prof. Alfred Tomatis (1920 – 2001) das intensive Zusammenspiel zwischen Gehör, Gehirn und Sprache.



Er entwickelte ein Horchtraining, das heute in mehreren hundert Zentren weltweit praktiziert wird.